

Arbeitsblatt 12

Auswertungsfragen:

- Gibt es in diesem Film Aussagen oder erzählte Erfahrungen, die Euch beeindrucken?
- Beschreibt Euren Eindruck von Esther Bejarano.
- Fasst zusammen, was Ihr über ihr Leben und das ihrer Familie erfahren konntet.
- Gebt ihre Situation im Mädchenorchester des KZ Auschwitz-Birkenau wieder.
- Erläutert, welche Bedeutung die Musik im Leben Esther Bejaranos hat.
- Stellt dar, welche Schlüsse Esther Bejarano aus ihrer Geschichte für ihr Leben zieht. Was denkt Ihr darüber? (Zitat: »Man kann nicht für die Zukunft lernen, wenn man die Vergangenheit vergisst«.)
- Beschreibt, welchen Eindruck Ihr von Rossi Pennino und Kutlu Yurtseven gewonnen habt. Fasst zusammen, was Ihr über ihr Leben und die Einwanderungsgeschichte ihrer Familien erfahren konntet.
- Wie beschreiben die einzelnen Protagonist/innen, wo sie sich zu Hause fühlen, was für sie Heimat bedeutet? Welche Gründe bestehen möglicherweise für ein unterschiedliches Verständnis?
- Erläutert, welche Erfahrungen sie in Deutschland gemacht haben.
- Erklärt, welche Berührungspunkte zu Beginn des gemeinsamen Musikprojektes bestehen. Woher kommen diese Ängste? Wie verändern sie sich im Laufe des Projektes?
- Erläutert, welche Bedeutung die Musik in diesem Projekt hat. Wie wird Musik als Mittel zur Auseinandersetzung mit der Vergangenheit genutzt? Wodurch haben »Coincidence« und »Microphone Mafia« zusammen gefunden. Was ist das Gemeinsame, Verbindende?



Die deutsch-türkisch und deutsch-italienisch stämmigen Rapper Kutlu Yurtseven und Rossi Pennino von »Microphone Mafia« nehmen mit der Familienband »Coincidence« von Esther Bejarano und ihren Kindern Edna und Joram das Hip-Hop-Album »Per la Vita« auf.

©Tanja Seider, Katharina Obens